

Protokoll

Der Regionalversammlung der Region Bodensee-Oberschwaben am 8.2.2020 in Radolfzell

1. Anwesend:

Adler, Bernhard
Adler, Birgit
Erdin, Gisela, Stellvertretende Regionenvertreterin
Hesse, Klaus
Schwartz, Heike, Regionenvertreterin
Stahlfeld-Wagner, Daniela, Mitglied des Regionenrats
Seelhorst, Simone, Mitglied des Regionenrats
Raible, Roland
Wagner, Marco, Mitglied des Regionenrats

Entschuldigt:

Marx, Simone, Mitglied des Regionenrats
Zacke, Andrea, Mitglied des Regionenrats

Protokoll: Gisela Erdin

2. Regionale Aktivitäten

Folgende Aktivitäten haben stattgefunden:

- Treffen des SIPP: Gemeinnütziges Institut für die Verbreitung des Personenzentrierten Ansatzes (PZA).
- Daniela hat die Zusammenarbeit (Ausbildung im PZA) mit der Uni Konstanz beendet.
- Daniela führt die Zusammenarbeit (Ausbildung im PZA) mit dem Approbationsinstitut in Jena weiter. Diese Arbeit ist wichtig, um den PZA an den Universitäten bekannt zu machen, da dort vor allem die Kognitive Verhaltenstherapie gelehrt wird.
- Gisela Erdin hat die Region an der Delegiertenversammlung 2019 vertreten.
- Das Fortbildungsinstitut «in-Pulse» (<http://www.in-pulse.de/Index.html>) veranstaltet folgende Fortbildungstage:
 - 06.03.2020 - 07.03.2020 SV Erstgespräch/ Samstag Focusing (Fr/Sa)
 - 15.05.2020 - 16.05.2020 Der Personenzentrierte Ansatz und die Neurowissenschaften/ M. Lux (Fr/Sa)

3. Infos vom GWG-Vorstand

- Der Roundtable Coaching (Interessensgemeinschaft von Coachingverbänden) plant die Gründung eines Dachverbands Coaching. Die GWG muss noch über einen Beitritt abstimmen. Nächster Termin des Treffens der Verbände: 18.3.2020.

- Das Regionenmodell soll in der GwG erhalten bleiben, obwohl zwei Regionen derzeit nicht besetzt werden konnten. Ergänzung durch weitere frei wählbare Delegierte angedacht (s. Antrag 2):

4. Die letzte Delegiertenversammlung und daraus folgende Aktivitäten

- Birgit Wiesenmüller hat sich mit Roland Raible bezüglich seines Antrags in Verbindung gesetzt. Der Vorstand der GwG und insbesondere Birgit Wiesenmüller setzen sich weiterhin intensiv für die Anerkennung der personenzentrierten Psychotherapie ein (siehe Jahresbericht).

5. Anträge für die Delegiertenversammlung 2020

- Antrag 1: Antrag des Ethikrates auf Verabschiedung der ethischen Richtlinien der GwG. Die Regionen-Versammlung stimmt für die Annahme. Sie beantragt eine Veränderung im Kapitel 4, Seite 6 «Schutz der KlientInnen»: «Erfahren Mitglieder des Verbandes von missbräuchlichem Verhalten durch Berufskolleginnen in der GwG, suchen sie zunächst das Gespräch mit dem/der jeweiligen KollegIn. In einem zweiten Schritt ziehen sie – bei Einwilligung (!) mit dem/der jeweiligen Klientinnen und nach Reflexion der eigenen Motive – den Ethikrat zu»

Die Veränderung soll so abgefasst werden, dass es den Berufskolleginnen in der GwG auch möglich ist nicht zuerst den/die Kollege*in anzusprechen. Dies ist bei Verdacht auf schwerwiegendes missbräuchliches Verhalten, z.B. bei sexuellen Übergriffen auch nicht anzuraten, sondern die Beratung zum weitergehenden Vorgehen sollte dann beim Ethikrat oder bei entsprechenden Fachstellen gesucht werden, bzw. bei Officialdelikten muss eine Anzeige erfolgen.

- Antrag 2

Die Regionen-Versammlung stimmt gegen die Annahme.

Begründung: Erst muss das Wahl-Prozedere feststehen, wie die 10 zusätzlichen Delegierten gewählt werden können. Im Grundsatz besteht aber – für die Mehrheit der Anwesenden – keine Ablehnung zur Neuerung.

- Antrag 3

Unentschieden. Enthaltung oder Delegierte entscheidet, wenn neue Argumente auftauchen.

- Antrag 4

Die Regionen-Versammlung stimmt für die Annahme.

- Antrag 5

Die Regionen-Versammlung stimmt gegen die Annahme.

- Antrag 6

- Die Regionen-Versammlung stimmt gegen eine extra Zertifizierung.
 - Mindeststandards sollen aber erhalten bleiben.
 - Die Regionen-Versammlung stimmt für die Aufnahme des Kriteriums Lehrberatung in einer Datenbank der GwG, für Menschen, die die Kriterien erfüllen und bereit sind Lehrberatung zu geben.
- Zusätzlicher Antrag, Neugestaltung der Mitgliederbeiträge
 - Die Regionen-Versammlung stimmt für die Annahme.
 - Ist dafür, dass jährlich erinnert wird, dass eine Selbsteinschätzung zu erfolgen hat.
 - Ist dafür, dass eine Orientierung für die Selbsteinschätzung gegeben wird.

6. Die Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben

- Austritt von Simone Marx aus dem Regionenrat, aus zeitlichen Gründen. Es wird nicht nachgewählt, da sich keine der Anwesenden zur Wahl stellt.
- Ihre Aufgabe: Organisation der Fortbildung wird in Zukunft rotieren. Für nächstes Jahr übernimmt es Daniela Stahlfeld-Wagner und Marco Wagner.
- Marco Wagner und Daniela werden den Jahreskongress 2020 besuchen.
Termin der nächsten Regionalversammlung ist am 30.1.2021, 10 -12 Uhr und Fortbildung von 14 – 18 Uhr mit Marco Wagner. Das genaue Thema wird von ihm noch ausformuliert.

Kreuzlingen 22.2.2020
 Ort, Datum

Jida Erd
 Unterschrift Protokollantin

Kreuzlingen, 24.2.2020
 Ort, Datum

Oliver Schraib
 Unterschrift Vorsitzende